



Bayerisches Staatsministerium der Justiz • 80097 München

An die Präsidentin des
Bayerischen Landtags
Frau Ilse Aigner
Maximilianeum
81627 München

Sachbearbeiter
Herr Haferbeck

Telefon
(089) 5597-7415

E-Mail
Carsten.Haferbeck@stmj.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Bitte bei Antwort angeben Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom	Datum
	B3 - 1441E - VI - 2105/2021	7. April 2021

Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Horst Arnold vom 12. Februar 2021 betreffend „Homeoffice an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern“

Anlage(n)
2 Excel-Tabellen

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat, dem Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration sowie dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales wie folgt:

I. Staatsministerium der Justiz

Für das Staatsministerium der Justiz werden die Fragen für die ordentliche Gerichtsbarkeit in Bayern wie folgt beantwortet:

Hausanschrift
Prielmayerstr. 7
Justizpalast
80335 München

Haltestelle
Karlsplatz (Stachus)
S-Bahn, U-Bahn
Trambahn

Telefon
(089) 5597-01
(Vermittlung)

Telefax
5597-2322

E-Mail:
poststelle@stmj.bayern.de
Internet:
<http://www.justiz.bayern.de>

Frage 1.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten der Verfassungsgerichtsbarkeit, Ordentlichen Gerichtsbarkeit (einschließlich Bayerisches Oberstes Landesgericht), Arbeitsgerichtsbarkeit, Finanzgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit und Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern (nachfolgend: Gerichtsbarkeiten in Bayern) arbeiten aktuell - in absoluten und relativen Zahlen (= prozentualer Anteil an allen Beschäftigten) - im Homeoffice (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Frage 1.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der Beschäftigten an den Gerichten der Gerichtsbarkeiten in Bayern, die im Homeoffice arbeiten, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

Wegen des gegebenen engen Sachzusammenhangs werden die Fragen 1.1 und 1.2 sowie die damit zusammenhängenden Fragen 5. und 6. gemeinsam anhand der anliegenden Excel-Übersichten (Anlage 1) beantwortet. Zum besseren Verständnis dieser Übersichten ist Folgendes anzumerken:

Der Personalbestand wird in den Personalübersichten der Gerichte und Staatsanwaltschaften nicht monats- sondern quartalsweise erhoben. Ausgewiesen ist daher der durchschnittliche Personalbestand bei den Gerichten der ordentlichen Gerichtsbarkeit sowie den Staatsanwaltschaften seit dem ersten Quartal des Jahres 2020. Für das erste Quartal des Jahres 2021 wurde nochmals der Personalbestand des vierten Quartals im Jahr 2020 angenommen. Die Daten der Land- und Amtsgerichte wurde jeweils auf Ebene der Landgerichtsbezirke zusammengefasst.

Die Zahlen der im Homeoffice Beschäftigten werden im Wege der Schätzung von den Gerichten und Staatsanwaltschaften jeweils zu Stichtagen erhoben; daraus wurden für die jeweiligen Zeiträume Durchschnittswerte gebildet. Richterinnen und Richter sind von den Gerichten nur teilweise berücksichtigt worden, da die häusliche Arbeit mitunter nicht alleine durch Corona bedingt, sondern auch auf die

richterliche Unabhängigkeit zurückzuführen war. Dies zeigt sich z.B. an den Zahlen des Bayerischen Obersten Landesgerichts, welches sehr stark durch die richterliche Tätigkeit geprägt wird.

Zur Aufrechterhaltung des Justizbetriebes muss immer eine gewisse Anzahl von Bediensteten vor Ort sein. Es können nicht alle Bediensteten gleichzeitig ins Homeoffice gehen, auch wenn die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die betreffenden Mitarbeiter gegeben sind. Die vorliegenden Zahlen erfassen somit nur jeweils diejenigen, die sich durchschnittlich an den Stichtagen im jeweiligen Erhebungszeitraum im Homeoffice befanden und nicht die Gesamtzahl der Mitarbeiter, die sich in den Zeiträumen rollierend auch im Homeoffice befanden.

Eine Unterscheidung nach Laufbahngruppen sowie Richterinnen und Richtern und Staatsanwältinnen und Staatsanwälten wurde bei der Erhebung nicht getroffen und ist nachträglich nicht mehr möglich.

Frage 2.1:

Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen - den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Frage 2.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Frage 3.1:

Wie viele der Homeoffice-Arbeitsplätze sind - in absoluten und relativen Zahlen - aktuell so konfektioniert, dass eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht bzw. zum Datennetz besteht?

Frage 3.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Frage 4.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

Frage 4.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Frage 5.:

Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Richterinnen und Richter an den Gerichten in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit in Bayern zu beantworten?

Frage 6.:

Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Staatsanwältinnen und Staatsanwälte bei den Staatsanwaltschaften in Bayern zu beantworten?

Antwort:

Die Fragen 2.1 bis 6. werden gemeinsam anhand der anliegenden Excel-Listen (Anlage 2) beantwortet. Dabei ist von folgenden Voraussetzungen auszugehen:

Die Anzahl voll ausgestatteter Homeoffice-Arbeitsplätze setzt sich zusammen aus 5.877 persönlich ausgegebenen Notebooks und 516 mit Notebooks oder APC

ausgestatteten Telearbeitsplätzen. Insgesamt handelt es sich hierbei aktuell um 6.393 Homeoffice-Arbeitsplätze.

Alle Homeoffice-Arbeitsplätze verfügen über eine sichere Online-Verbindung zum Justiznetz (Fragen 2.2 und 3.2).

Zusätzlich zu den in der Frage 2.1 aufgeschlüsselten Homeoffice-Arbeitsplätzen wurden zur Bewältigung der Herausforderungen der Corona-Pandemie sog. Notfall-Laptops ausgegeben. Mit diesen Laptops können weitere Beschäftigte von zu Hause mit Verbindung zum Justiznetz arbeiten. Diese Notfalllaptops werden dabei in einem Rotationsmodell verwendet. Diese zusätzlichen, nicht personenbezogen ausgegebenen Laptops verteilen sich auf die jeweiligen Oberlandesgerichtsbezirke wie folgt:

OLG München:	508 Laptops
OLG Nürnberg:	224 Laptops
OLG Bamberg:	143 Laptops
BayObLG:	1 Laptop

Insgesamt können daher 7.269 Beschäftigte gleichzeitig mit einer sicheren Verbindung zum Justiznetz zu Hause arbeiten.

Frage 7.1:

Wie wurde im abgefragten Zeitraum (März 2020 bis heute) der Zugang zu den Gerichtsgebäuden und Gerichtsverhandlungen für Besucher hergestellt?

Frage 7.2:

Wie wurde die Öffentlichkeit von Gerichtsverhandlungen gewährleistet?

Antwort:

Wegen des gegebenen engen Sachzusammenhangs werden die Fragen 7.1 und 7.2 gemeinsam beantwortet wie folgt:

Die Öffentlichkeit hatte zu jeder Zeit Zugang zu den Verhandlungen vor den Gerichten der ordentlichen Gerichtsbarkeit im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz. Da der Besuch einer Gerichtsverhandlung einen triftigen Grund darstellt, die eigene Wohnung zu verlassen, war Besuchern die Teilnahme an Gerichtsverhandlungen möglich.

Die Sicherheit der Bediensteten aber auch der Prozessbeteiligten und Besucher wurde und wird sichergestellt durch umfassende Schutz- und Hygienekonzepte, die u.a. Selbstauskünfte bei der Zugangskontrolle und differenzierte Maskentragungspflichten auf den Verkehrs- und Begegnungsflächen sowie – auf Anordnung der Vorsitzenden – ggf. auch in Sitzungssälen umfassen. Für die Sitzungssäle wurden zudem detaillierte und individuelle Lüftungskonzepte erarbeitet.

Auch soweit öffentliche Verhandlungen im Wege der Bild- und Tonübertragung stattfanden, war die Öffentlichkeit sichergestellt. Durch die Anwesenheit des Gerichts im Sitzungssaal, die beispielsweise durch § 128a der Zivilprozessordnung vorgeschrieben ist, besteht für Zuhörer die Möglichkeit, dort der Verhandlung zu folgen.

II. Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat für die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern folgende Antworten übermittelt:

Frage 1.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten der Verfassungsgerichtsbarkeit, Ordentlichen Gerichtsbarkeit (einschließlich Bayerisches Oberstes Landesgericht), Arbeitsgerichtsbarkeit, Finanzgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit und Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern (nachfolgend: Gerichtsbarkeiten in Bayern) arbeiten aktuell - in absoluten und relativen Zahlen (= prozentualer Anteil an allen Beschäftigten) - im Homeoffice (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Antwort:

Mangels statistischer Erfassung der tatsächlichen Inanspruchnahmen von Homeoffice kann nur darüber Auskunft gegeben werden, wie viele Beschäftigte sowohl unter Berücksichtigung der vorhandenen technischen Ausstattung als auch der jeweiligen Tätigkeitsbereiche aktuell die Möglichkeit haben, im Homeoffice zu arbeiten.

Für den nichtrichterlichen Bereich gilt es zu beachten, dass insbesondere bis zur Einführung der elektronischen Gerichtsakte einige (große) Arbeitsbereiche grundsätzlich nicht für die Erbringung der Arbeitsleistung im Homeoffice geeignet sind.

Hierzu gehören insbesondere die Serviceeinheiten wie die Poststellen, Geschäftsstellen und Schreibkanzleien.

In den Bereichen, in denen die Erbringung der Arbeitsleistung im Homeoffice möglich ist, wurde das nichtrichterliche Personal mit Laptops ausgestattet. Die Notebooks können für Tätigkeiten im Homeoffice immer mit nach Hause genommen werden. Nach Gerichten aufgeschlüsselt, handelt es sich dabei um die folgenden aktuellen Zahlen:

Verwaltungsgericht Ansbach: 8 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Verwaltungsgericht Augsburg: 7 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Verwaltungsgericht Bayreuth: 2 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Verwaltungsgericht München: 6 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Verwaltungsgericht Regensburg: 5 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Verwaltungsgericht Würzburg: 12 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Bayerischer Verwaltungsgerichtshof: 25 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich

Gesamte bayerische Verwaltungsgerichtsbarkeit: 65 Notebooks im nichtrichterlichen Bereich.

Frage 1.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der Beschäftigten an den Gerichten der Gerichtsbarkeiten in Bayern, die im Homeoffice arbeiten, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

Anknüpfend an die Ausführungen zur Frage 1.1. wurden die Möglichkeiten zur Inanspruchnahme von Homeoffice im nichtrichterlichen Bereich durch Anschaffung weiterer Notebooks wie folgt ausgeweitet:

Verwaltungsgericht Ansbach: 3 im März 2020 auf 8 im Februar 2021
Verwaltungsgericht Augsburg: 3 im März 2020 auf 7 im Februar 2021
Verwaltungsgericht Bayreuth: 0 im März 2020 auf 2 im Februar 2021
Verwaltungsgericht München: 0 im März 2020 auf 6 im Februar 2021
Verwaltungsgericht Regensburg: 3 im März 2020 auf 5 im Februar 2021
Verwaltungsgericht Würzburg: 0 im März 2020 auf 12 im Februar 2021
Bayerischer Verwaltungsgerichtshof: 10 im März 2020 auf 25 im Februar 2021

Gesamte bayerische Verwaltungsgerichtsbarkeit: 19 im März 2020 auf 65 im Februar 2021.

Frage 2.1:

Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen – den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Frage 2.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Antwort zu den Fragen 2.1 und 2.2:

Zur Erbringung der Arbeitsleistung im Homeoffice genügt die technische Ausstattung mit einem Laptop und einem RSA-Token. Daher kann hier auf die oben genannten Zahlen zu den Fragen 1.1. und 1.2. verwiesen werden. Heimarbeitsplätze im arbeitsschutzrechtlichen Sinn (gem. ArbSchG und ArbStättV) stehen in der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit nicht zur Verfügung, sind aber aufgrund der Ausstattung mit Laptops und Tokens zur Ermöglichung mobiler Arbeit auch nicht erforderlich.

Frage 3.1:

Wie viele der Homeoffice-Arbeitsplätze sind - in absoluten und relativen Zahlen - aktuell so konfektioniert, dass eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht bzw. zum Datennetz besteht?

Frage 3.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort zu den Fragen 3.1 und 3.2:

Sofern die Arbeitsleistung im Homeoffice erbracht wird, erfolgt stets eine Einwahl über einen VPN -Client (Typ NCP) und Passwort geschützten RSA-Token, so dass eine sichere Verbindung zuverlässig gewährleistet ist. Daher kann hier ebenso auf die oben genannten Zahlen zu den Fragen 1.1 und 1.2 verwiesen werden.

Frage 4.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

Frage 4.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort zu den Fragen 4.1 und 4.2:

Es wird auf die oben genannten Zahlen zu den Fragen 1.1 und 1.2 verwiesen.

Frage 7.1:

Wie wurde im abgefragten Zeitraum (März 2020 bis heute) der Zugang zu den Gerichtsgebäuden und Gerichtsverhandlungen für Besucher hergestellt?

Antwort:

Während des ersten Lockdowns 2020 war der Sitzungsbetrieb teilweise für kurze Zeit eingestellt oder zumindest erheblich reduziert. Der Zugang für Besucher zu den Gerichtsgebäuden der Bayerischen Verwaltungsgerichte war und ist unter Beachtung des jeweiligen Infektionsschutzkonzeptes (Maskenpflicht, teilweise kontaktloses Fiebermessen) stets gewährleistet. Aus Gründen des Infektionsschutzes müssen Besucher der Verwaltungsgerichte Ansbach, Bayreuth, Regensburg und Würzburg sowie des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs eine Selbstauskunft ausfüllen zu den Fragen, ob sie grippeähnliche Symptome aufweisen oder innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einem bestätigten „Corona-Fall“ hatten. Soweit eine dieser Fragen mit „Ja“ beantwortet wird, ist grundsätzlich ein Gerichtsbesuch nicht möglich.

Frage 7.2:

Wie wurde die Öffentlichkeit von Gerichtsverhandlungen gewährleistet?

Antwort:

Die Öffentlichkeit der Gerichtsverhandlungen war und ist in der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit durchgehend gewährleistet. Die Kapazitäten für

Besucher sind derzeit so beschränkt, dass die aus Sicht des Infektionsschutzes erforderlichen Mindestabstände während der Sitzung grundsätzlich eingehalten werden können.

III. Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat hat für die Finanzgerichtsbarkeit in Bayern folgende Antworten übermittelt:

Frage 1.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten der Verfassungsgerichtsbarkeit, Ordentlichen Gerichtsbarkeit (einschließlich Bayerisches Oberstes Landesgericht), Arbeitsgerichtsbarkeit, Finanzgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit und Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern (nachfolgend: Gerichtsbarkeiten in Bayern) arbeiten aktuell – in absoluten und relativen Zahlen (= prozentualer Anteil an allen Beschäftigten) – im Homeoffice (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Antwort:

Finanzgericht Nürnberg:

	mit Homeoffice absolut	mit Homeoffice relativ
Verwaltung	10	50%

Finanzgericht München:

	mit Homeoffice absolut	mit Homeoffice relativ
Verwaltung	9	18%

Frage 1.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der Beschäftigten an den Gerichten der Gerichtsbarkeiten in Bayern, die im Homeoffice arbeiten, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

Finanzgericht Nürnberg:

	Verwaltung	
	Absolut	Relativ
Februar	1	5%
März	5	25%
April	9	45%
Mai	10	50%
Juni	10	50%
Juli	10	50%
August	10	50%
September	10	50%
Oktober	10	50%
November	10	50%
Dezember	10	50%
Januar	10	50%
Februar	10	50%

Finanzgericht München:

	Verwaltung	
	Absolut	Relativ
Februar	0	0%
März	2	4%
April	4	8%
Mai	4	8%
Juni	4	8%
Juli	4	8%
August	4	8%
September	4	8%
Oktober	4	8%
November	5	10%
Dezember	5	10%
Januar	5	10%
Februar	9	18%

Frage 2.1:

Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen – den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Antwort:

Allen Beschäftigten bei den Finanzgerichten München und Nürnberg, die im Homeoffice arbeiten wollen und deren Arbeitsplatz homeofficefähig sind, stehen vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze zur Verfügung.

Frage 2.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

Homeoffice-Arbeitsplätze wurden jeweils bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt, vgl. Antwort zur Frage 1.2.

Frage 3.1:

Wie viele der Homeoffice-Arbeitsplätze sind - in absoluten und relativen Zahlen - aktuell so konfektioniert, dass eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht bzw. zum Datennetz besteht?

Antwort:

Bei den Finanzgerichten München und Nürnberg haben alle Homeoffice-Arbeitsplätze (100%) eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht.

Frage 3.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

Eine sichere Online-Verbindung wurde jeweils bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt, vgl. Antwort zu Frage 1.2.

Frage 4.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell – in absoluten und relativen Zahlen – mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

Antwort:

Bei den Finanzgerichten München und Nürnberg sind alle Homeoffice-Arbeitsplätze der Verwaltung mit dienstlichen Notebooks ausgestattet.

Frage 4.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

Eine entsprechende Ausstattung wurde jeweils bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt, vgl. Antwort zu Frage 1.2.

Frage 7.1:

Wie wurde im abgefragten Zeitraum (März 2020 bis heute) der Zugang zu den Gerichtsgebäuden und Gerichtsverhandlungen für Besucher hergestellt?

Antwort:

Bei den Finanzgerichten München und Nürnberg wurden Terminvereinbarungen für unbedingt notwendige Besuche eingeführt, datenschutzkonforme Erfassung der persönlichen Daten von Besuchern vorgenommen, die Maskenpflicht umgesetzt, auf die Einhaltung der Distanzregeln geachtet, die Zugänge zu Gerichtsverhandlungen durch den Sicherheitsdienst vor Ort kanalisiert, Fiebermessung an der Eingangskontrolle eingeführt, Luftreinigungsgeräte und Plexiglasabtrennungen angeschafft, Desinfektionsspender aufgestellt sowie die Anzahl der möglichen Besucher wegen der Einhaltung von Distanzvorschriften reduziert.

Frage 7.2:

Wie wurde die Öffentlichkeit von Gerichtsverhandlungen gewährleistet?

Antwort:

siehe Antwort zu Frage 7.1.

IV. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales hat für die Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit in Bayern folgende Antworten übermittelt:

Die Gerichte der bayerischen Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit arbeiten derzeit noch ausschließlich mit der Papierakte. Ein Arbeiten im Gerichtsbetrieb ohne die Papierakte ist faktisch nicht möglich. Dies schränkt die Möglichkeiten für die Mitarbeiter, welche im Gerichtsbetrieb arbeiten, im Homeoffice zu arbeiten, zwangsläufig ein. Das nichtrichterliche Personal, welches im Verwaltungs- und IT-Bereich tätig ist und deren Aufgabenbereich für Homeoffice geeignet ist, wurde (soweit gewünscht) mit einem mobilen Arbeitsplatz ausgestattet.

Frage 1.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten der Verfassungsgerichtsbarkeit, Ordentlichen Gerichtsbarkeit (einschließlich Bayerisches Oberstes Landesgericht), Arbeitsgerichtsbarkeit, Finanzgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit und Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern (nachfolgend: Gerichtsbarkeiten in Bayern) arbeiten aktuell – in absoluten und relativen Zahlen (= prozentualer Anteil an allen Beschäftigten) – im Homeoffice (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Antwort: (Stand Februar 2021)

LAG München: 28 Personen, 13 Homeoffice-Arbeitsplätze= 46,4%

ArbGe des Bezirks LAG München: 194 Personen, 14 Homeoffice-Arbeitsplätze= 7,2%

LAG Nürnberg: 21 Personen, 6 Homeoffice-Arbeitsplätze= 28,6%

ArbGe des Bezirks LAG-Nürnberg: 97 Personen, 5 Homeoffice-Arbeitsplätze= 5,2%

LSG: 56 Personen, 26 Homeoffice-Arbeitsplätze= 46,4%

SGe: 287 Personen, 47 Homeoffice-Arbeitsplätze= 16,4%

Frage 1.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der Beschäftigten an den Gerichten der Gerichtsbarkeiten in Bayern, die im Homeoffice arbeiten, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort: (Stand März 2020)

LAG München: 28 Personen 6 Homeoffice-Arbeitsplätze = 21,4%

Bezirk: 198 Personen 14 Homeoffice-Arbeitsplätze = 7,1 %

LAG Nürnberg: 22 Personen 3 Homeoffice-Arbeitsplätze = 13,6%

ArbGe des Bezirks LAG-Nürnberg: 97 Personen 3 Homeoffice-Arbeitsplätze = 3,1%

LSG: 56 Personen, 23 Homeoffice-Arbeitsplätze= 41,1%

SGe: 287 Personen, 19 Homeoffice-Arbeitsplätze= 6,6%

Frage 2.1:

Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen – den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

Frage 2.2:

Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort (zu Frage 2.1 und 2.2):

Ist identisch zu Frage 1.1 und 1.2

Frage 3.1:

Wie viele der Homeoffice-Arbeitsplätze sind - in absoluten und relativen Zahlen - aktuell so konfektioniert, dass eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht bzw. zum Datennetz besteht?

Antwort:

Alle

Frage 3.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Antwort:

siehe Antworten zu Frage 1.1 und 1.2

Frage 4.1:

Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell – in absoluten und relativen Zahlen – mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

Frage 4.2:

Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

Antwort (zu Frage 4.1 und 4.2):

Es werden nahezu alle Homeoffice-Arbeitsplätze mit Notebooks betrieben.

Frage 7.1:

Wie wurde im abgefragten Zeitraum (März 2020 bis heute) der Zugang zu den Gerichtsgebäuden und Gerichtsverhandlungen für Besucher hergestellt?

Antwort:

Der Zugang für Besucherinnen und Besucher war zu den öffentlichen Bereichen der Gerichtsgebäude und zu Gerichtsverhandlungen unter Einhaltung der bestehenden Hygienekonzepte jederzeit möglich.

Frage 7.2:

Wie wurde die Öffentlichkeit von Gerichtsverhandlungen gewährleistet?

Antwort:

- Keine Annahme von „Besuchergruppen“ (z.B. von Schulen, Fortbildungsinstitutionen)
- Reduzierung der Besucherplätze in Sitzungssälen und Wartezonen unter Beachtung der Abstandsregeln
- Hinweis auf Husten- und Nieshygiene und Abstandsgebot am Zugang zum Gerichtgebäude und dem Sitzungssaalbereich
- Hinweis auf Hygiene- und Abstandsgebot an den Sitzungssälen
- Information der Prozessparteien und -bevollmächtigten mittels der Ausgangspost beigefügten Flyern zu den geltenden Hygienemaßnahmen
- Ausweisung von Abstandsflächen, Aufstellung von Desinfektionsspendern
- Bessere zeitliche Entzerrung und Koordination der Sitzungen und gleichzeitige Nutzung von nur rund der Hälfte der Sitzungssäle
- Installation von Spuck- und Niesschutz für Counter und Rechtsantragstellen
- Einführung einer Maskenpflicht in den öffentlichen Bereichen des Gerichts
- Zusätzliche Ausstattung der Sitzungssäle mit Absperrbändern / Personenleitsystemen
- Einführung eines umfassenden Lüftungskonzepts mit punktuelltem CO₂-Monitoring
- Wo vorhanden, Optimierung der technischen Lüftung im Sitzungssaalbereich

Mit vorzüglicher Hochachtung

gez.

Georg Eisenreich, MdL

Staatsminister

	¹ Homeoffice	² Beschäftigte		Homeoffice	Beschäftigte		Homeoffice	Beschäftigte		Homeoffice	Beschäftigte		Homeoffice	Beschäftigte	
Bayerisches Oberstes Landesgericht	0	54	0%	1	52	3%	1	58	2%	0	58	0%	0	58	0%
Oberlandesgericht München	107	601	18%	114	589	19%	45	606	7%	61	599	10%	94	599	16%
Landgerichtsbezirk Augsburg	428	827	52%	376	825	46%	296	834	36%	298	851	35%	294	851	34%
Landgerichtsbezirk Deggendorf	69	186	37%	27	182	15%	1	182	1%	14	186	8%	22	186	12%
Landgerichtsbezirk Ingolstadt	114	348	33%	97	341	28%	52	350	15%	70	351	20%	88	351	25%
Landgerichtsbezirk Kempten (Allgäu)	99	357	28%	79	357	22%	42	364	11%	52	366	14%	67	366	18%
Landgerichtsbezirk Landshut	296	603	49%	306	606	51%	103	616	17%	160	609	26%	196	609	32%
Landgerichtsbezirk Memmingen	88	363	24%	97	359	27%	16	371	4%	56	372	15%	70	372	19%
Landgerichtsbezirk München I	772	1.624	48%	606	1.614	38%	213	1.628	13%	325	1.637	20%	480	1.637	29%
Landgerichtsbezirk München II	251	726	35%	160	729	22%	70	739	9%	91	729	13%	124	729	17%
Landgerichtsbezirk Passau	46	255	18%	33	255	13%	16	257	6%	20	254	8%	38	254	15%
Landgerichtsbezirk Traunstein	189	657	29%	151	652	23%	56	659	8%	65	659	10%	77	659	12%
Oberlandesgericht Nürnberg	319	587	54%	329	582	57%	310	594	52%	309	599	52%	313	599	52%
Landgerichtsbezirk Amberg	87	233	37%	65	225	29%	49	236	21%	71	247	29%	74	247	30%
Landgerichtsbezirk Ansbach	103	254	41%	98	254	39%	98	260	38%	90	262	34%	91	262	35%
Landgerichtsbezirk Nürnberg-Fürth	559	1.294	43%	445	1.288	35%	351	1.307	27%	334	1.296	26%	375	1.296	29%
Landgerichtsbezirk Regensburg	182	620	29%	118	616	19%	40	613	6%	29	610	5%	68	610	11%
Landgerichtsbezirk Weiden i. d. OPf.	78	176	44%	51	175	29%	21	182	12%	19	181	11%	27	181	15%
Oberlandesgericht Bamberg	63	326	19%	79	326	24%	18	327	6%	30	322	9%	49	322	15%
Landgerichtsbezirk Aschaffenburg	123	300	41%	63	300	21%	15	298	5%	17	300	6%	29	300	10%
Landgerichtsbezirk Bamberg	64	339	19%	57	342	17%	30	348	8%	34	350	10%	57	350	16%
Landgerichtsbezirk Bayreuth	62	250	25%	49	246	20%	35	251	14%	28	251	11%	29	251	11%
Landgerichtsbezirk Coburg	72	350	21%	36	345	10%	15	356	4%	25	357	7%	48	357	13%
Landgerichtsbezirk Hof	82	230	36%	51	229	22%	17	229	8%	19	230	8%	34	230	15%
Landgerichtsbezirk Schweinfurt	83	275	30%	46	275	17%	10	276	3%	13	279	5%	27	279	10%
Landgerichtsbezirk Würzburg	171	419	41%	95	414	23%	15	416	4%	21	415	5%	47	415	11%
Generalstaatsanwaltschaft München	35	81	43%	23	80	29%	3	80	3%	5	83	6%	8	83	10%
Staatsanwaltschaft Augsburg	34	168	20%	24	165	14%	4	171	3%	12	171	7%	15	171	9%
Staatsanwaltschaft Deggendorf	10	41	24%	4	41	10%	0	44	0%	0	45	1%	2	45	4%
Staatsanwaltschaft Ingolstadt	12	61	20%	13	62	21%	6	62	9%	9	63	14%	13	63	21%
Staatsanwaltschaft Kempten (Allgäu)	42	76	55%	36	76	47%	0	76	0%	7	75	10%	15	75	20%
Staatsanwaltschaft Landshut	25	130	19%	17	128	13%	3	133	2%	4	133	3%	9	133	7%
Staatsanwaltschaft Memmingen	7	63	11%	7	64	11%	3	66	5%	5	69	7%	4	69	6%
Staatsanwaltschaft München I	137	413	33%	119	407	29%	19	400	5%	29	404	7%	57	404	14%
Staatsanwaltschaft München II	42	149	28%	32	150	21%	2	151	1%	36	148	24%	38	148	25%
Staatsanwaltschaft Passau	9	58	16%	3	58	4%	0	57	0%	2	56	3%	9	56	17%
Staatsanwaltschaft Traunstein	39	131	30%	30	132	23%	4	133	3%	8	134	6%	9	134	7%
Generalstaatsanwaltschaft Nürnberg	10	27	37%	5	26	18%	1	41	3%	9	45	19%	11	45	24%
Staatsanwaltschaft Amberg	16	37	43%	7	37	19%	0	40	0%	1	37	3%	3	37	9%
Staatsanwaltschaft Ansbach	8	37	22%	4	35	10%	0	36	0%	0	36	1%	2	36	6%
Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth	160	240	67%	67	243	27%	6	241	2%	81	243	33%	63	243	26%
Staatsanwaltschaft Regensburg	56	108	52%	50	110	45%	44	113	39%	42	112	38%	44	112	39%
Staatsanwaltschaft Weiden i. d. OPf.	14	36	39%	11	36	30%	1	36	2%	5	34	14%	10	34	31%
Generalstaatsanwaltschaft Bamberg	29	59	49%	12	60	21%	1	62	2%	2	64	4%	7	64	12%
Staatsanwaltschaft Aschaffenburg	22	47	47%	16	47	34%	4	48	8%	6	50	13%	7	50	13%
Staatsanwaltschaft Bamberg	28	55	51%	17	53	31%	2	56	3%	3	55	6%	5	55	10%
Staatsanwaltschaft Bayreuth	31	37	84%	21	36	58%	2	38	6%	3	37	8%	4	37	11%
Staatsanwaltschaft Coburg	17	36	47%	8	37	22%	0	35	0%	2	33	7%	15	33	46%
Staatsanwaltschaft Hof	17	58	29%	10	58	17%	2	59	3%	3	61	5%	3	61	5%
Staatsanwaltschaft Schweinfurt	23	48	48%	10	45	23%	0	46	1%	1	47	1%	1	47	1%
Staatsanwaltschaft Würzburg	21	77	27%	20	77	26%	2	77	2%	2	76	3%	8	76	10%
Bayern	5.351	14.527	37%	4.193	14.441	29%	2.041	14.658	14%	2.530	14.681	17%	3.178	14.681	22%

¹ Die Zahlen der im Homeoffice Beschäftigten werden im Wege der Schätzung von den Gerichten und Staatsanwaltschaften jeweils zu Stichtagen erhoben; daraus wurden für die oben angegebenen Zeiträume Durchschnittswerte gebildet. Richterinnen und Richter sind von den Gerichten nur teilweise berücksichtigt worden, da die häusliche Arbeit mitunter nicht alleine durch Corona bedingt, sondern auch auf die richterliche Unabhängigkeit zurückzuführen war, die keine Anwesenheitspflicht vorsieht.

² Bei der Zahl der Bediensteten wurden aus der Personalstatistik auch die durchschnittlichen Quartalszahlen zu Richterinnen und Richtern berücksichtigt.

2.1 Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen - den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

3.1 Wie viele der Homeoffice-Arbeitsplätze sind - in absoluten und relativen zahlen - aktuell so konfektioniert, dass eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht bzw. zum Datennetz besteht.

Gesamtzahl Beschäftigte	15620	
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	6393	alle Arbeitsplätze verfügen über eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht.
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze zu Gesamtbeschäftigten	40,93%	

Gericht / Gerichtsbarkeit	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze auf Gesamtzahl Mitarbeiter an Behörde
AG Aichach	73	13	17,81%
AG Altötting	65	12	18,46%
AG Amberg	108	47	43,52%
AG Ansbach	146	53	36,30%
AG Aschaffenburg	149	48	32,21%
AG Augsburg	395	182	46,08%
AG Bad Kissingen	63	29	46,03%
AG Bad Neustadt a.d.Saale	53	14	26,42%
AG Bamberg	187	69	36,90%
AG Bayreuth	135	47	34,81%
AG Cham	71	31	43,66%
AG Coburg	209	85	40,67%
AG Dachau	83	30	36,14%

Gericht / Gerichtsbarkeit	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze auf Gesamtzahl Mitarbeiter an Behörde
AG Deggendorf	102	47	46,08%
AG Dillingen	56	25	44,64%
AG Ebersberg	63	26	41,27%
AG Eggenfelden	64	33	51,56%
AG Erding	113	52	46,02%
AG Erlangen	144	50	34,72%
AG Forchheim	64	15	23,44%
AG Freising	85	31	36,47%
AG Freyung	51	13	25,49%
AG Fürstenfeldbruck	106	20	18,87%
AG Fürth	171	56	32,75%
AG Garmisch-Partenkirchen	53	19	35,85%
AG Gemünden am Main	70	29	41,43%
AG Günzburg	83	27	32,53%
AG Haßfurt	57	10	17,54%
AG Hersbruck	92	18	19,57%
AG Hof	121	46	38,02%
AG Ingolstadt	161	62	38,51%
AG Kaufbeuren	99	40	40,40%
AG Kelheim	58	24	41,38%
AG Kempten (Allgäu)	113	46	40,71%
AG Kitzingen	55	18	32,73%
AG Kronach	48	18	37,50%
AG Kulmbach	53	7	13,21%
AG Landau a.d.Isar	61	20	32,79%
AG Landsberg am Lech	65	18	27,69%
AG Landshut	184	81	44,02%
AG Laufen	68	22	32,35%

Gericht / Gerichtsbarkeit	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze auf Gesamtzahl Mitarbeiter an Behörde
AG Lichtenfels	51	20	39,22%
AG Lindau (Bodensee)	46	15	32,61%
AG Memmingen	130	50	38,46%
AG Miesbach	61	19	31,15%
AG Mühlldorf a. Inn	79	26	32,91%
AG München	1246	543	43,58%
AG Neuburg a.d.Donau	58	19	32,76%
AG Neumarkt i.d.OPf.	82	22	26,83%
AG Neustadt a.d.Aisch	50	16	32,00%
AG Neu-Ulm	101	31	30,69%
AG Nördlingen	78	24	30,77%
AG Nürnberg	454	174	38,33%
AG Obernburg a.Main	75	23	30,67%
AG Passau	171	57	33,33%
AG Pfaffenhofen a.d.Ilm	67	23	34,33%
AG Regensburg	237	128	54,01%
AG Rosenheim	210	91	43,33%
AG Schwabach	107	38	35,51%
AG Schwandorf	97	24	24,74%
AG Schweinfurt	141	48	34,04%
AG Sonthofen	56	17	30,36%
AG Starnberg	72	23	31,94%
AG Straubing	111	46	41,44%
AG Tirschenreuth	43	17	39,53%
AG Traunstein	124	48	38,71%
AG Viechtach	62	27	43,55%
AG Weiden i.d.OPf.	109	43	39,45%
AG Weilheim	87	39	44,83%

Gericht / Gerichtsbarkeit	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze auf Gesamtzahl Mitarbeiter an Behörde
AG Weißenburg i.Bay.	65	22	33,85%
AG Wolfratshausen	66	41	62,12%
AG Wunsiedel	44	16	36,36%
AG Würzburg	191	72	37,70%
BayObLG	68	22	32,35%
GenSTA Bamberg	64	34	53,13%
GenSTA München	83	47	56,63%
GenSTA Nürnberg	46	27	58,70%
LG Amberg	65	35	53,85%
LG Ansbach	75	25	33,33%
LG Aschaffenburg	73	34	46,58%
LG Augsburg	245	108	44,08%
LG Bamberg	90	39	43,33%
LG Bayreuth	82	34	41,46%
LG Coburg	75	29	38,67%
LG Deggendorf	47	20	42,55%
LG Hof	71	31	43,66%
LG Ingolstadt	97	59	60,82%
LG Kempten (Allgäu)	95	38	40,00%
LG Landshut	161	85	52,80%
LG Memmingen	88	41	46,59%
LG München I	491	274	55,80%
LG München II	177	94	53,11%
LG Nürnberg-Fürth	312	170	54,49%
LG Passau	71	25	35,21%
LG Regensburg	183	113	61,75%
LG Schweinfurt	55	26	47,27%
LG Traunstein	166	82	49,40%

Gericht / Gerichtsbarkeit	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze auf Gesamtzahl Mitarbeiter an Behörde
LG Weiden i.d.Opf.	49	16	32,65%
LG Würzburg	130	62	47,69%
OLG Bamberg	331	65	19,64%
OLG München	618	262	42,39%
OLG Nürnberg	632	103	16,30%
StA Amberg	40	21	52,50%
StA Ansbach	36	15	41,67%
StA Aschaffenburg	49	23	46,94%
StA Augsburg	165	83	50,30%
StA Bamberg	56	30	53,57%
StA Bayreuth	37	21	56,76%
StA Coburg	33	18	54,55%
StA Deggendorf	43	19	44,19%
StA Hof	62	33	53,23%
StA Ingolstadt	63	33	52,38%
StA Kempten (Allgäu)	76	33	43,42%
StA Landshut	133	60	45,11%
StA Memmingen	65	30	46,15%
StA München I	401	212	52,87%
StA München II	146	71	48,63%
StA Nürnberg-Fürth	245	129	52,65%
StA Passau	55	28	50,91%
StA Regensburg	112	52	46,43%
StA Schweinfurt	45	22	48,89%
StA Traunstein	135	63	46,67%
StA Weiden i.d.OPf.	36	19	52,78%
StA Würzburg	79	43	54,43%
Gesamtergebnis	15620	6393	40,93%

2.2 Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

3.2 Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt?

Gesamtzahl Beschäftigte	15620	
Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze Stand Februar 2020 absolut	5051	alle Arbeitsplätze verfügen über eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht.
Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze Stand Februar 2021 absolut	6393	alle Arbeitsplätze verfügen über eine sichere Online-Verbindung zum jeweiligen Gericht.
Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze Stand Februar 2020 relativ	32,34%	
Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze Stand Februar 2021 relativ	40,93%	

Jahr 2020	Zuwachs absolut Home Office Arbeitsplätze	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze zu Gesamtzahl Beschäftigte	Relativer Zuwachs pro Monat Anzahl Home Office Arbeitsplätze
bis Februar 2020		5051	32,34%	
März	89	5140	32,91%	1,76%
April	39	5179	33,16%	0,76%
Mai	105	5284	33,83%	2,03%
Juni	123	5407	34,62%	2,33%
Juli	65	5472	35,03%	1,20%
August	215	5687	36,41%	3,93%
September	156	5843	37,41%	2,74%
Oktober	126	5969	38,21%	2,16%
November	194	6163	39,46%	3,25%
Dezember	135	6298	40,32%	2,19%
Januar	53	6351	40,66%	0,84%
Februar	42	6393	40,93%	0,66%
Gesamt	1342	6393	40,89%	23,85%

4.1 Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

Anzahl Gesamtbeschäftigte	15620
Gesamtanzahl Beschäftigte mit Notebooks absolut	5877
Anzahl Beschäftigte mit Notebooks relativ	37,62%

Gericht / Behörde	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Notebook-Anwender relativ zu Beschäftigte an der Behörde
AG Aichach	73	11	15,07%
AG Altötting	65	12	18,46%
AG Amberg	108	41	37,96%
AG Ansbach	146	47	32,19%
AG Aschaffenburg	164	45	27,44%
AG Augsburg	395	155	39,24%
AG Bad Kissingen	63	25	39,68%
AG Bad Neustadt a.d.Saale	53	11	20,75%
AG Bamberg	187	61	32,62%
AG Bayreuth	135	45	33,33%
AG Cham	71	25	35,21%
AG Coburg	209	68	32,54%
AG Dachau	83	28	33,73%
AG Deggendorf	102	40	39,22%
AG Dillingen	56	24	42,86%
AG Ebersberg	63	21	33,33%
AG Eggenfelden	64	28	43,75%
AG Erding	113	44	38,94%
AG Erlangen	144	45	31,25%
AG Forchheim	64	13	20,31%
AG Freising	85	24	28,24%

Gericht / Behörde	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Notebook-Anwender relativ zu Beschäftigte an der Behörde
AG Freyung	51	13	25,49%
AG Fürstenfeldbruck	106	18	16,98%
AG Fürth	171	55	32,16%
AG Garmisch-Partenkirchen	53	18	33,96%
AG Gemünden am Main	70	26	37,14%
AG Günzburg	83	25	30,12%
AG Haßfurt	57	10	17,54%
AG Hersbruck	92	16	17,39%
AG Hof	121	43	35,54%
AG Ingolstadt	161	52	32,30%
AG Kaufbeuren	99	35	35,35%
AG Kelheim	58	21	36,21%
AG Kempten (Allgäu)	113	44	38,94%
AG Kitzingen	55	17	30,91%
AG Kronach	48	17	35,42%
AG Kulmbach	53	7	13,21%
AG Landau a.d.Isar	61	19	31,15%
AG Landsberg am Lech	65	16	24,62%
AG Landshut	184	69	37,50%
AG Laufen	68	21	30,88%
AG Lichtenfels	51	15	29,41%
AG Lindau (Bodensee)	46	11	23,91%
AG Memmingen	130	43	33,08%
AG Miesbach	61	17	27,87%
AG Mühldorf a. Inn	79	26	32,91%
AG München	1246	484	38,84%
AG Neuburg a.d.Donau	58	16	27,59%
AG Neumarkt i.d.OPf.	82	18	21,95%
AG Neustadt a.d.Aisch	50	15	30,00%
AG Neu-Ulm	101	30	29,70%

Gericht / Behörde	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Notebook-Anwender relativ zu Beschäftigte an der Behörde
AG Nördlingen	78	20	25,64%
AG Nürnberg	454	166	36,56%
AG Obernburg a.Main	75	21	28,00%
AG Passau	171	53	30,99%
AG Pfaffenhofen a.d.Ilm	67	22	32,84%
AG Regensburg	237	105	44,30%
AG Rosenheim	210	77	36,67%
AG Schwabach	107	32	29,91%
AG Schwandorf	97	24	24,74%
AG Schweinfurt	141	42	29,79%
AG Sonthofen	56	16	28,57%
AG Starnberg	72	18	25,00%
AG Straubing	111	41	36,94%
AG Tirschenreuth	43	14	32,56%
AG Traunstein	124	45	36,29%
AG Viechtach	62	25	40,32%
AG Weiden i.d.OPf.	109	39	35,78%
AG Weilheim	87	33	37,93%
AG Weißenburg i.Bay.	65	21	32,31%
AG Wolfratshausen	66	30	45,45%
AG Wunsiedel	44	14	31,82%
AG Würzburg	191	67	35,08%
BayObLG	68	22	32,35%
GenSTA Bamberg	64	34	53,13%
GenSTA München	83	47	56,63%
GenSTA Nürnberg	46	27	58,70%
LG Amberg	65	35	53,85%
LG Ansbach	75	25	33,33%
LG Aschaffenburg	73	34	46,58%
LG Augsburg	245	104	42,45%

Gericht / Behörde	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Notebook-Anwender relativ zu Beschäftigte an der Behörde
LG Bamberg	90	39	43,33%
LG Bayreuth	82	34	41,46%
LG Coburg	75	29	38,67%
LG Deggendorf	47	19	40,43%
LG Hof	71	31	43,66%
LG Ingolstadt	97	53	54,64%
LG Kempten (Allgäu)	95	37	38,95%
LG Landshut	161	79	49,07%
LG Memmingen	88	40	45,45%
LG München I	491	260	52,95%
LG München II	177	93	52,54%
LG Nürnberg-Fürth	312	164	52,56%
LG Passau	71	25	35,21%
LG Regensburg	183	106	57,92%
LG Schweinfurt	55	26	47,27%
LG Traunstein	166	80	48,19%
LG Weiden i.d.OPf.	49	16	32,65%
LG Würzburg	130	60	46,15%
OLG Bamberg	331	62	18,73%
OLG München	618	251	40,61%
OLG Nürnberg	632	98	15,51%
StA Amberg	40	21	52,50%
StA Ansbach	36	15	41,67%
StA Aschaffenburg	49	23	46,94%
StA Augsburg	165	77	46,67%
StA Bamberg	56	26	46,43%
StA Bayreuth	37	17	45,95%
StA Coburg	33	16	48,48%
StA Deggendorf	43	18	41,86%
StA Hof	62	33	53,23%

Gericht / Behörde	Anzahl Beschäftigte an der Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Notebook-Anwender relativ zu Beschäftigte an der Behörde
StA Ingolstadt	63	28	44,44%
StA Kempten (Allgäu)	76	33	43,42%
StA Landshut	133	59	44,36%
StA Memmingen	65	28	43,08%
StA München I	401	210	52,37%
StA München II	146	70	47,95%
StA Nürnberg-Fürth	245	126	51,43%
StA Passau	55	26	47,27%
StA Regensburg	112	52	46,43%
StA Schweinfurt	45	20	44,44%
StA Traunstein	135	61	45,19%
StA Weiden i.d.OPf.	36	18	50,00%
StA Würzburg	79	41	51,90%
Gesamtergebnis	15635	5877	

4.1 Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

4.2 Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

Anzahl Gesamtbeschäftigte	15620
Gesamtanzahl Beschäftigte mit Notebooks absolut (Stand bis Februar 2020)	4687
Gesamtanzahl Beschäftigte mit Notebooks absolut (Stand Februar 2021)	5877
Anzahl Beschäftigte mit Notebooks relativ (Stand bis Februar 2020)	30,01%
Anzahl Beschäftigte mit Notebooks relativ (Stand Februar 2021)	37,62%

Gericht / Behörde	Notebooks bis 02/2020	2020											2020 Ergebnis	2021		Gesamtwachstum in % zu Bestand bis 02/2020	Zuwachs absolut 03/2020 bis 02/2021	
		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar		Februar	2021 Ergebnis			
AG Aichach	10						1						1				10,00%	1
AG Altötting	12												0				0,00%	0
AG Amberg	32	2							7				9				28,13%	9
AG Ansbach	39	1									6		8				20,51%	8
AG Aschaffenburg	45												0				0,00%	0
AG Augsburg	101	2		15	3		4	26	1	1	2	54					53,47%	54
AG Bad Kissingen	4	1			17							19			2	2	525,00%	21
AG Bad Neustadt a.d.Saale	4	3							4			7					175,00%	7
AG Bamberg	55	2	2						1		1	6					10,91%	6
AG Bayreuth	20	1					24					25					125,00%	25
AG Cham	16	1									6	7					56,25%	9
AG Coburg	44			1	2	1	1	10	6			22		2	2		54,55%	24
AG Dachau	27					1						1					3,70%	1
AG Deggendorf	38										1	1			1		5,26%	2
AG Dillingen	12				11		1					12					100,00%	12
AG Ebersberg	16	1						2				5					31,25%	5
AG Eggenfelden	23			2				1				5			2		21,74%	5
AG Erding	38			1	1		1	1	2			6					15,79%	6
AG Erlangen	21				1		16					22			5	2	114,29%	24
AG Forchheim	11	1					1					2					18,18%	2
AG Freising	21	1				1	1					3					14,29%	3
AG Freyung	11	2										2					18,18%	2
AG Fürstenfeldbruck	18											0					0,00%	0
AG Fürth	20		1	33							1	35					175,00%	35
AG Garmisch-Partenkirchen	18											0					0,00%	0
AG Gemünden am Main	24	1					1					2					8,33%	2
AG Günzburg	5	2		18								20					400,00%	20
AG Haßfurt	8						1		1			2					25,00%	2
AG Hersbruck	15							1				1					6,67%	1
AG Hof	17			1	24							26					152,94%	26
AG Ingolstadt	50					1						2			1		4,00%	2
AG Kaufbeuren	33				2							2					6,06%	2
AG Kelheim	20					1						1					5,00%	1
AG Kempten (Allgäu)	27	1					15	1				17					62,96%	17
AG Kitzingen	16						1					1					6,25%	1
AG Kronach	3		1								12	13					466,67%	14
AG Kulmbach	6	1										1			1		16,67%	1
AG Landau a.d.Isar	17	1	1									2					11,76%	2
AG Landsberg am Lech	14	1			1							2					14,29%	2
AG Landsshut	62	3					2				1	7			1		11,29%	7
AG Laufen	21											0					0,00%	0
AG Lichtenfels	15											0					0,00%	0
AG Lindau (Bodensee)	11											0					0,00%	0
AG Memmingen	39					1		2	1			4					10,26%	4

Gericht / Behörde	Notebooks bis 02/2020	2020											2020 Ergebnis	2021		Gesamtzuwachs in % zu Bestand bis 02/2020	Zuwachs absolut 03/2020 bis 02/2021		
		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar		Februar	2021 Ergebnis				
AG Miesbach	14	2	1															21,43%	3
AG Mühlendorf a. Inn	26																	0,00%	0
AG München	386	5	5	1	3	1	8	6	4	46	13							25,39%	98
AG Neuburg a.d.Donau	16																	0,00%	0
AG Neumarkt i.d.OPf.	18																	0,00%	0
AG Neustadt a.d.Aisch	13								1							1		15,38%	2
AG Neu-Ulm	29				1													3,45%	1
AG Nördlingen	18	1								1								11,11%	2
AG Nürnberg	124	1	2				1	1	35									33,87%	42
AG Obernburg a.Main	18			3														16,67%	3
AG Passau	44					9												20,45%	9
AG Pfaffenhofen a.d.Ilm	19	2	1															15,79%	3
AG Regensburg	92				1	1			4		1	1						14,13%	13
AG Rosenheim	70	1		1			1	1			1							10,00%	7
AG Schwabach	21	1	1	1	1						7							52,38%	11
AG Schwandorf	17			1			5									1	1	41,18%	7
AG Schweinfurt	40															2	2	5,00%	2
AG Sonthofen	4				1		11											300,00%	12
AG Starnberg	16		1	1														12,50%	2
AG Straubing	37		1							2								10,81%	4
AG Tirschenreuth	13			1											1	1		7,69%	1
AG Traunstein	45																	0,00%	0
AG Viechtach	22	1					1			1								13,64%	3
AG Weiden i.d.OPf.	32		1	2			3								1		1	21,88%	7
AG Weilheim	27		1			1	3										1	22,22%	6
AG Weißenburg i.Bay.	13	1	2						5									61,54%	8
AG Wolfratshausen	27				1	1									1			11,11%	3
AG Wunsiedel	5	1			1						7							180,00%	9
AG Würzburg	60						1	1							4			11,67%	7
BayObLG	20									1							1	10,00%	2
GenSTA Bamberg	30				1		1	1	1						1			13,33%	4
GenSTA München	36			1		1	1	1	1						5			30,56%	11
GenSTA Nürnberg	11						9	3	2	2								145,45%	16
LG Amberg	31						3	1										12,90%	4
LG Ansbach	6							2			16	1						316,67%	19
LG Aschaffenburg	33		1															3,03%	1
LG Augsburg	73	7	1						19	1							3	42,47%	31
LG Bamberg	37						1								1			5,41%	2
LG Bayreuth	31	2					1											9,68%	3
LG Coburg	23									5		1						26,09%	6
LG Deggendorf	12	1									5							58,33%	7
LG Hof	11				18		1										1	181,82%	20
LG Ingolstadt	43	1		2	1		1				3				1			23,26%	10
LG Kempten (Allgäu)	33		1		1					1	1							12,12%	4
LG Landshut	69	7								1	1	1						14,49%	10
LG Memmingen	36			1			2	1										11,11%	4
LG München I	217	4	1	2					4						29			19,82%	43
LG München II	73	1	1				1	1	1						12			27,40%	20
LG Nürnberg-Fürth	122	2			1	2	32	5										34,43%	42
LG Passau	6		1		11	6	1											316,67%	19
LG Regensburg	85	1		1			2	2			14							24,71%	21
LG Schweinfurt	12										14							116,67%	14
LG Traunstein	73		2	1						1					1			9,59%	7
LG Weiden i.d.OPf.	12				1		3											33,33%	4
LG Würzburg	55						2	2							1		1	9,09%	5
OLG Bamberg	61						1											1,64%	1
OLG München	223	1	1			1	2	1	1						20			12,56%	28
OLG Nürnberg	82	1			2	1		1	8	2								19,51%	16

Gericht / Behörde	Notebooks bis 02/2020	2020											2020 Ergebnis
		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
StA Amberg	3		2						16				18
StA Ansbach	6								8	1			9
StA Aschaffenburg	19					3		1					4
StA Augsburg	62		1		2	1		11					15
StA Bamberg	25					1							1
StA Bayreuth	16					1							1
StA Coburg	5	1			1				9				11
StA Deggendorf	3									15			15
StA Hof	31						1			1			2
StA Ingolstadt	25	1			1					1			3
StA Kempten (Allgäu)	6	2						25					27
StA Landshut	58				1								1
StA Memmingen	10					16	1		1				18
StA München I	203		1	1		1				1			4
StA München II	27				1	4			1	1	35		42
StA Nürnberg-Fürth	117	4	1			1	1						7
StA Passau	22		1				1			2			4
StA Regensburg	47			1	1	1		1					4
StA Schweinfurt	19			1									1
StA Traunstein	47									13	1		14
StA Weiden i.d.OPf.	18												0
StA Würzburg	37	1								1			2
Gesamtergebnis	4687	81	36	93	114	59	200	134	118	183	134	1152	

2021		Gesamtwachstum in % zu		Zuwachs absolut
Januar	Februar	2021 Ergebnis	Bestand bis 02/2020	03/2020 bis 02/2021
			600,00%	18
			150,00%	9
			21,05%	4
			24,19%	15
			4,00%	1
			6,25%	1
			220,00%	11
			500,00%	15
			6,45%	2
			12,00%	3
			450,00%	27
			1,72%	1
			180,00%	18
2	1	3	3,45%	7
	1	1	159,26%	43
1	1	2	7,69%	9
			18,18%	4
	1	1	10,64%	5
			5,26%	1
			29,79%	14
			0,00%	0
1	1	2	10,81%	4
35	29	64		1216

2.1 Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen - den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

5. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Richterinnen und Richter an den Gerichten in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit in Bayern zu beantworten?

Anzahl Richter/innen	2606
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter	2231
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter (auf Gesamtanzahl Richter)	85,61%

Gericht / Behörde	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze	Anzahl Richter mit		relativer Anteil Richter auf Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze pro Behörde
		mobilem Arbeitsplatz	relativer Anteil Richter auf Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze pro Behörde	
AG Aichach	13	7	53,85%	
AG Altötting	12	6	50,00%	
AG Amberg	47	12	25,53%	
AG Ansbach	53	14	26,42%	
AG Aschaffenburg	48	20	41,67%	
AG Augsburg	182	59	32,42%	
AG Bad Kissingen	29	7	24,14%	
AG Bad Neustadt a.d.Saale	14	2	14,29%	
AG Bamberg	69	17	24,64%	
AG Bayreuth	47	18	38,30%	
AG Cham	31	8	25,81%	
AG Coburg	85	13	15,29%	
AG Dachau	30	9	30,00%	
AG Deggendorf	47	14	29,79%	
AG Dillingen	25	5	20,00%	
AG Ebersberg	26	7	26,92%	
AG Eggenfelden	33	9	27,27%	
AG Erding	52	21	40,38%	
AG Erlangen	50	21	42,00%	
AG Forchheim	15	7	46,67%	
AG Freising	31	13	41,94%	
AG Freyung	13	3	23,08%	
AG Fürstenfeldbruck	20	9	45,00%	
AG Fürth	56	22	39,29%	
AG Garmisch-Partenkirchen	19	7	36,84%	
AG Gemünden am Main	29	10	34,48%	
AG Günzburg	27	11	40,74%	
AG Haßfurt	10	4	40,00%	
AG Hersbruck	18	9	50,00%	
AG Hof	46	17	36,96%	
AG Ingolstadt	62	19	30,65%	
AG Kaufbeuren	40	9	22,50%	
AG Kelheim	24	6	25,00%	
AG Kempten (Allgäu)	46	17	36,96%	
AG Kitzingen	18	5	27,78%	
AG Kronach	18	4	22,22%	
AG Kulmbach	7	7	100,00%	
AG Landau a.d.Isar	20	7	35,00%	
AG Landsberg am Lech	18	12	66,67%	
AG Landshut	81	30	37,04%	
AG Laufen	22	9	40,91%	
AG Lichtenfels	20	5	25,00%	

AG Lindau (Bodensee)	15	6	40,00%
AG Memmingen	50	20	40,00%
AG Miesbach	19	9	47,37%
AG Mühldorf a. Inn	26	10	38,46%
AG München	543	206	37,94%
AG Neuburg a.d.Donau	19	6	31,58%
AG Neumarkt i.d.OPf.	22	7	31,82%
AG Neustadt a.d.Aisch	16	5	31,25%
AG Neu-Ulm	31	11	35,48%
AG Nördlingen	24	8	33,33%
AG Nürnberg	174	75	43,10%
AG Obernburg a.Main	23	7	30,43%
AG Passau	57	20	35,09%
AG Pfaffenhofen a.d.Ilm	23	9	39,13%
AG Regensburg	128	43	33,59%
AG Rosenheim	91	37	40,66%
AG Schwabach	38	9	23,68%
AG Schwandorf	24	9	37,50%
AG Schweinfurt	48	13	27,08%
AG Sonthofen	17	4	23,53%
AG Starnberg	23	12	52,17%
AG Straubing	46	15	32,61%
AG Tirschenreuth	17	5	29,41%
AG Traunstein	48	16	33,33%
AG Viechtach	27	7	25,93%
AG Weiden i.d.OPf.	43	8	18,60%
AG Weilheim	39	7	17,95%
AG Weißenburg i.Bay.	22	6	27,27%
AG Wolfratshausen	41	13	31,71%
AG Wunsiedel	16	5	31,25%
AG Würzburg	72	28	38,89%
BayObLG	22	21	95,45%
GenSTA Bamberg	34	1	2,94%
GenSTA München	47	0	0,00%
GenSTA Nürnberg	27	0	0,00%
LG Amberg	35	13	37,14%
LG Ansbach	25	13	52,00%
LG Aschaffenburg	34	19	55,88%
LG Augsburg	108	59	54,63%
LG Bamberg	39	21	53,85%
LG Bayreuth	34	20	58,82%
LG Coburg	29	16	55,17%
LG Deggendorf	20	10	50,00%
LG Hof	31	19	61,29%
LG Ingolstadt	59	28	47,46%
LG Kempten (Allgäu)	38	22	57,89%
LG Landshut	85	39	45,88%
LG Memmingen	41	19	46,34%
LG München I	274	178	64,96%
LG München II	94	59	62,77%
LG Nürnberg-Fürth	170	104	61,18%
LG Passau	25	9	36,00%
LG Regensburg	113	51	45,13%

LG Schweinfurt	26	13	50,00%
LG Traunstein	82	40	48,78%
LG Weiden i.d.OPf.	16	6	37,50%
LG Würzburg	62	32	51,61%
OLG Bamberg	65	33	50,77%
OLG München	262	168	64,12%
OLG Nürnberg	103	52	50,49%
StA Amberg	21	0	0,00%
StA Ansbach	15	0	0,00%
StA Aschaffenburg	23	0	0,00%
StA Augsburg	83	0	0,00%
StA Bamberg	30	0	0,00%
StA Bayreuth	21	0	0,00%
StA Coburg	18	7	38,89%
StA Deggendorf	19	1	5,26%
StA Hof	33	0	0,00%
StA Ingolstadt	33	0	0,00%
StA Kempten (Allgäu)	33	0	0,00%
StA Landshut	60	0	0,00%
StA Memmingen	30	0	0,00%
StA München I	212	0	0,00%
StA München II	71	1	1,41%
StA Nürnberg-Fürth	129	1	0,78%
StA Passau	28	0	0,00%
StA Regensburg	52	0	0,00%
StA Schweinfurt	22	0	0,00%
StA Traunstein	63	9	14,29%
StA Weiden i.d.OPf.	19	0	0,00%
StA Würzburg	43	0	0,00%
Gesamtergebnis	6393	2231	

2.2 Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

5. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Richterinnen und Richter an den Gerichten in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit in Bayern zu beantworten?

Gesamtzahl Richter/innen	2606
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter/innen Stand Februar 2020	1851
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter/innen Stand Februar 2021	2231
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter/innen Stand Februar 2020	71,03%
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter/innen Stand Februar 2021	85,61%

Jahr 2020	Zuwachs absolut Home Office Arbeitsplätze Richter	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter	Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Richter/innen- zu Gesamtzahl Richter/innen	Relativer Zuwachs pro Monat Anzahl Home Office Arbeitsplätze von Richter/innen
bis März 2020		1851	71,03%	
März	9	1860	71,37%	0,48%
April	3	1863	71,49%	0,16%
Mai	43	1906	73,14%	2,26%
Juni	54	1960	75,21%	2,76%
Juli	2	1962	75,29%	0,10%
August	67	2029	77,86%	3,30%
September	41	2070	79,43%	1,98%
Oktober	42	2112	81,04%	1,99%
November	75	2187	83,92%	3,43%
Dezember	28	2215	85,00%	1,26%
Januar	8	2223	85,30%	0,36%
Februar	8	2231	85,61%	0,36%
Gesamt	380	2231	85,61%	18,44%

4.1 Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

5. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Richterinnen und Richter an den Gerichten in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit in Bayern zu beantworten?

Anzahl Richter/innen	2606
Anzahl Richter mit Notebooks absolut	2180
Anzahl Richter mit Notebooks relativ auf Anzahl Richter	83,65%

Gericht / Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Richter mit Notebooks absolut an Behörde	Anteil Richter an Gesamtzahl Notebooks pro Behörde
AG Aichach	11	7	63,64%
AG Altötting	12	6	50,00%
AG Amberg	41	12	29,27%
AG Ansbach	47	14	29,79%
AG Aschaffenburg	45	19	42,22%
AG Augsburg	155	56	36,13%
AG Bad Kissingen	25	7	28,00%
AG Bad Neustadt a.d.Saale	11	2	18,18%
AG Bamberg	61	17	27,87%
AG Bayreuth	45	18	40,00%
AG Cham	25	8	32,00%
AG Coburg	68	13	19,12%
AG Dachau	28	9	32,14%
AG Deggendorf	40	14	35,00%
AG Dillingen	24	5	20,83%
AG Ebersberg	21	7	33,33%
AG Eggenfelden	28	9	32,14%
AG Erding	44	19	43,18%

Gericht / Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Richter mit Notebooks absolut an Behörde	Anteil Richter an Gesamtzahl Notebooks pro Behörde
AG Erlangen	45	19	42,22%
AG Forchheim	13	7	53,85%
AG Freising	24	13	54,17%
AG Freyung	13	3	23,08%
AG Fürstenfeldbruck	18	9	50,00%
AG Fürth	55	21	38,18%
AG Garmisch-Partenkirchen	18	7	38,89%
AG Gemünden am Main	26	10	38,46%
AG Günzburg	25	11	44,00%
AG Haßfurt	10	4	40,00%
AG Hersbruck	16	9	56,25%
AG Hof	43	17	39,53%
AG Ingolstadt	52	19	36,54%
AG Kaufbeuren	35	9	25,71%
AG Kelheim	21	6	28,57%
AG Kempten (Allgäu)	44	17	38,64%
AG Kitzingen	17	5	29,41%
AG Kronach	17	4	23,53%
AG Kulmbach	7	7	100,00%
AG Landau a.d.Isar	19	6	31,58%
AG Landsberg am Lech	16	12	75,00%
AG Landshut	69	24	34,78%
AG Laufen	21	9	42,86%
AG Lichtenfels	15	5	33,33%
AG Lindau (Bodensee)	11	6	54,55%
AG Memmingen	43	18	41,86%
AG Miesbach	17	8	47,06%
AG Mühldorf a. Inn	26	10	38,46%
AG München	484	200	41,32%

Gericht / Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Richter mit Notebooks absolut an Behörde	Anteil Richter an Gesamtzahl Notebooks pro Behörde
AG Neuburg a.d.Donau	16	6	37,50%
AG Neumarkt i.d.OPf.	18	7	38,89%
AG Neustadt a.d.Aisch	15	5	33,33%
AG Neu-Ulm	30	11	36,67%
AG Nördlingen	20	8	40,00%
AG Nürnberg	166	73	43,98%
AG Obernburg a.Main	21	7	33,33%
AG Passau	53	20	37,74%
AG Pfaffenhofen a.d.Ilm	22	9	40,91%
AG Regensburg	105	40	38,10%
AG Rosenheim	77	33	42,86%
AG Schwabach	32	9	28,13%
AG Schwandorf	24	9	37,50%
AG Schweinfurt	42	13	30,95%
AG Sonthofen	16	4	25,00%
AG Starnberg	18	12	66,67%
AG Straubing	41	15	36,59%
AG Tirschenreuth	14	5	35,71%
AG Traunstein	45	15	33,33%
AG Viechtach	25	7	28,00%
AG Weiden i.d.OPf.	39	8	20,51%
AG Weilheim	33	7	21,21%
AG Weißenburg i.Bay.	21	6	28,57%
AG Wolfratshausen	30	8	26,67%
AG Wunsiedel	14	5	35,71%
AG Würzburg	67	28	41,79%
BayObLG	22	21	95,45%
GenSTA Bamberg	34	1	2,94%
GenSTA München	47	0	0,00%

Gericht / Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Richter mit Notebooks absolut an Behörde	Anteil Richter an Gesamtzahl Notebooks pro Behörde
GenSTA Nürnberg	27	0	0,00%
LG Amberg	35	13	37,14%
LG Ansbach	25	13	52,00%
LG Aschaffenburg	34	19	55,88%
LG Augsburg	104	59	56,73%
LG Bamberg	39	21	53,85%
LG Bayreuth	34	20	58,82%
LG Coburg	29	16	55,17%
LG Deggendorf	19	10	52,63%
LG Hof	31	19	61,29%
LG Ingolstadt	53	25	47,17%
LG Kempten (Allgäu)	37	22	59,46%
LG Landshut	79	36	45,57%
LG Memmingen	40	19	47,50%
LG München I	260	178	68,46%
LG München II	93	59	63,44%
LG Nürnberg-Fürth	164	104	63,41%
LG Passau	25	9	36,00%
LG Regensburg	106	51	48,11%
LG Schweinfurt	26	13	50,00%
LG Traunstein	80	40	50,00%
LG Weiden i.d.OPf.	16	6	37,50%
LG Würzburg	60	32	53,33%
OLG Bamberg	62	31	50,00%
OLG München	251	168	66,93%
OLG Nürnberg	98	50	51,02%
StA Amberg	21	0	0,00%
StA Ansbach	15	0	0,00%
StA Aschaffenburg	23	0	0,00%

Gericht / Behörde	Anzahl Notebook-Anwender absolut	Anzahl Richter mit Notebooks absolut an Behörde	Anteil Richter an Gesamtzahl Notebooks pro Behörde
StA Augsburg	77	0	0,00%
StA Bamberg	26	0	0,00%
StA Bayreuth	17	0	0,00%
StA Coburg	16	7	43,75%
StA Deggendorf	18	1	5,56%
StA Hof	33	0	0,00%
StA Ingolstadt	28	0	0,00%
StA Kempten (Allgäu)	33	0	0,00%
StA Landshut	59	0	0,00%
StA Memmingen	28	0	0,00%
StA München I	210	0	0,00%
StA München II	70	0	0,00%
StA Nürnberg-Fürth	126	1	0,79%
StA Passau	26	0	0,00%
StA Regensburg	52	0	0,00%
StA Schweinfurt	20	0	0,00%
StA Traunstein	61	9	14,75%
StA Weiden i.d.OPf.	18	0	0,00%
StA Würzburg	41	0	0,00%
Gesamtergebnis	5877	2180	

4.1 Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?
 4.2 Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

5. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Richterinnen und Richter an den Gerichten in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit in Bayern zu beantworten?

Anzahl Richter/innen	2606
Gesamtanzahl Richter mit Notebooks absolut (Stand bis Februar 2020)	1807
Gesamtanzahl Richter mit Notebooks absolut (Stand Februar 2021)	2180
Anzahl Richter mit Notebooks relativ (Stand bis Februar 2020)	69,34%
Anzahl Richter mit Notebooks relativ (Stand Februar 2021)	83,65%

Gericht / Behörde	2020												Zuwachs 2020			Zuwachs ab 03/2020			2021		Gesamtzuwachs ab 03/2020		Zuwachs absolut 03-2020 bis 02-2021	
	Anzahl Richter mit Notebooks bis 02/2020	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 Ergebnis	in % zu Gesamtzahl Richter/innen	in % zu Bestand bis 02/2020	Januar	Februar	2021 Ergebnis	in % zu Gesamtzahl Richter/innen	Bestand bis 02/2020	03-2020 bis 02-2021				
AG Aichach	7											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Altötting	6											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Amberg	9								3			3	0,12%	33,33%			0	0,00%	33,33%	3				
AG Ansbach	11							1		2		3	0,12%	27,27%			0	0,00%	27,27%	3				
AG Aschaffenburg	19											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Augsburg	33	2			12	1			7		1	23	0,88%	69,70%			0	0,00%	69,70%	23				
AG Bad Kissingen	1					6						6	0,23%	600,00%			0	0,00%	600,00%	6				
AG Bad Neustadt a.d.S	2											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Bamberg	17											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Bayreuth	3	1						14				15	0,58%	500,00%			0	0,00%	500,00%	15				
AG Cham	6										2	2	0,08%	33,33%			0	0,00%	33,33%	2				
AG Coburg	5					2			5	1		8	0,31%	160,00%			0	0,00%	160,00%	8				
AG Dachau	8						1					1	0,04%	12,50%			0	0,00%	12,50%	1				
AG Deggendorf	14											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Dillingen	0					4		1				5	0,19%	500,00%			0	0,00%	500,00%	5				
AG Ebersberg	7											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Eggenfelden	7										2	2	0,08%	28,57%			0	0,00%	28,57%	2				
AG Erding	18			1								1	0,04%	5,56%			0	0,00%	5,56%	1				
AG Erlangen	11					1		6				7	0,27%	63,64%	1		1	0,04%	72,73%	8				
AG Forchheim	7											0	0,00%	0,00%	1		0	0,00%	0,00%	0				
AG Freising	12							1				1	0,04%	8,33%			0	0,00%	8,33%	1				
AG Freyung	3											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Fürstenfeldbruck	9											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Fürth	4			16							1	17	0,65%	425,00%			0	0,00%	425,00%	17				
AG Garmisch-Partenkir	7											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Gemünden am Mai	9							1				1	0,04%	11,11%			0	0,00%	11,11%	1				
AG Günzburg	1			10								10	0,38%	1000,00%			0	0,00%	1000,00%	10				
AG Haßfurt	4											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Hersbruck	9											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Hof	6					11						11	0,42%	183,33%			0	0,00%	183,33%	11				
AG Ingolstadt	19											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Kaufbeuren	8					1						1	0,04%	12,50%			0	0,00%	12,50%	1				
AG Kelheim	6											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Kempten (Allgäu)	10							7				7	0,27%	70,00%			0	0,00%	70,00%	7				
AG Kitzingen	5											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Kronach	0										3	3	0,12%	300,00%	1		1	0,04%	300,00%	4				
AG Kulmbach	6	1										1	0,04%	16,67%			0	0,00%	16,67%	1				
AG Landau a.d.Isar	6											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Landsberg am Lech	12											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Landshut	23										1	1	0,04%	4,35%			0	0,00%	4,35%	1				
AG Laufen	9											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Lichtenfels	5											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Lindau (Bodensee)	6											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Memmingen	17									1		1	0,04%	5,88%			0	0,00%	5,88%	1				
AG Miesbach	8											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Mühlhof a. Inn	10											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG München	159							1	2	3	30	2	38	1,46%	23,90%	1	2	3	0,12%	25,79%	41			
AG Neuburg a.d.Donau	6											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Neumarkt i.d.OPf.	7											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Neustadt a.d.Aisch	5											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Neu-Ulm	10					1						1	0,04%	10,00%			0	0,00%	10,00%	1				
AG Nördlingen	7								1			1	0,04%	14,29%			0	0,00%	14,29%	1				
AG Nürnberg	50									22		22	0,84%	44,00%	1		1	0,04%	46,00%	23				
AG Obernburg a.Main	7											0	0,00%	0,00%			0	0,00%	0,00%	0				
AG Passau	19						1					1	0,04%	5,26%			0	0,00%	5,26%	1				

2.1 Wie viele vollausgestattete Homeoffice-Arbeitsplätze stehen - in absoluten und relativen Zahlen - den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern aktuell zur Verfügung (bitte aufgegliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichten angeben)?

6. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Staatsanwältinnen und Staatsanwälte an den Staatsanwaltschaften in Bayern zu beantworten?

Anzahl Staatsanwälte	885
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte	764
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte (auf Gesamtanzahl Staatsanwälte)	86,33%

Gericht / Gerichtsbarkeit	Anzahl absolut Home Office Arbeitsplätze pro Staatsanwaltschaft	Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte/innen	Relative Anzahl Staatsanwälte/innen mit mobilem Arbeitsplatz auf Gesamtzahl Home Office Arbeitsplätze in Staatsanwaltschaft
GenSTA Bamberg	34	21	61,76%
GenSTA München	47	39	82,98%
GenSTA Nürnberg	27	22	81,48%
StA Amberg	21	11	52,38%
StA Ansbach	15	10	66,67%
StA Aschaffenburg	23	14	60,87%
StA Augsburg	77	46	59,74%
StA Bamberg	26	15	57,69%
StA Bayreuth	17	13	76,47%
StA Coburg	16	3	18,75%
StA Deggendorf	18	9	50,00%
StA Hof	33	22	66,67%
StA Ingolstadt	28	20	71,43%
StA Kempten (Allgäu)	33	24	72,73%
StA Landshut	59	39	66,10%
StA Memmingen	28	21	75,00%
StA München I	210	164	78,10%
StA München II	71	54	76,06%
StA Nürnberg-Fürth	126	73	57,94%
StA Passau	26	16	61,54%
StA Regensburg	52	43	82,69%
StA Schweinfurt	20	14	70,00%
StA Traunstein	61	35	57,38%
StA Weiden i.d.OPf.	18	10	55,56%
StA Würzburg	41	26	63,41%
Gesamtergebnis	1127	764	67,79%

2.2 Wie hat sich die (absolute und relative) Zahl der vollausgestatteten Homeoffice-Arbeitsplätze, die den Beschäftigten an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern zur Verfügung stehen, seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgegliedert nach Monaten angeben)?

6. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Staatsanwältinnen und Staatsanwälte an den Staatsanwaltschaften in Bayern zu beantworten?

Gesamtzahl Staatsanwälte/innen	885
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte/innen Stand Februar 2020	605
Absolute Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte/innen Stand Februar 2021	764
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte/innen zu Anzahl Staatsanwälte/innen Stand Februar 2020	68,36%
Relative Anzahl Home Office Arbeitsplätze Staatsanwälte/innen zu Anzahl Staatsanwälte/innen Stand Februar 2021	86,33%

Jahr 2020	Zuwachs absolut Telearbeitsplätze	Absolute Anzahl Telearbeitsplätze	Relative Anzahl Staatsanwälte/innen-Telearbeitsplätze zu Gesamtzahl Staatsanwälte/innen	Relativer Zuwachs pro Monat Anzahl Telearbeitsplätze von Staatsanwälte/innen
bis März 2020		605	68,36%	
März	0	605	68,36%	0,00%
April	3	608	68,70%	0,49%
Mai	3	611	69,04%	0,49%
Juni	5	616	69,60%	0,81%
Juli	18	634	71,64%	2,84%
August	29	663	74,92%	4,37%
September	16	679	76,72%	2,36%
Oktober	21	700	79,10%	3,00%
November	26	726	82,03%	3,58%
Dezember	32	758	85,65%	4,22%
Januar	3	761	85,99%	0,39%
Februar	3	764	86,33%	0,39%
Gesamt	159	764	86,33%	22,96%

4.1 Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

6. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Staatswältinnen und Staatsanwälte den Staatsanwaltschaften in Bayern zu beantworten?

Anzahl Staatsanwälte/innen	885
Anzahl Staatswäfte/innen mit Notebooks absolut	763
Anzahl Staatswäfte/innen mit Notebooks relativ auf Anzahl Staatswäfte/innen	86,21%

Gericht / Behörde	Anzahl Notebook Anwender absolut	Anzahl	
		Staatsanwälte/innen mit Notebooks absolut an Behörde	Staatsanwälte/innen mit Notebooks relativ zu Gesamtzahl Notebook Anwender
GenSTA Bamberg	34	21	61,76%
GenSTA München	47	39	82,98%
GenSTA Nürnberg	27	22	81,48%
StA Amberg	21	11	52,38%
StA Ansbach	15	10	66,67%
StA Aschaffenburg	23	14	60,87%
StA Augsburg	77	46	59,74%
StA Bamberg	26	15	57,69%
StA Bayreuth	17	13	76,47%
StA Coburg	16	3	18,75%
StA Deggendorf	18	9	50,00%
StA Hof	33	22	66,67%
StA Ingolstadt	28	20	71,43%
StA Kempten (Allgäu)	33	24	72,73%
StA Landshut	59	39	66,10%
StA Memmingen	28	21	75,00%
StA München I	210	164	78,10%
StA München II	70	53	75,71%
StA Nürnberg-Fürth	126	73	57,94%
StA Passau	26	16	61,54%
StA Regensburg	52	43	82,69%
StA Schweinfurt	20	14	70,00%
StA Traunstein	61	35	57,38%
StA Weiden i.d.OPf.	18	10	55,56%
StA Würzburg	41	26	63,41%
Gesamtergebnis	1126	763	

4.1 Wie viele Beschäftigte an den Gerichten in den Gerichtsbarkeiten in Bayern sind aktuell - in absoluten und relativen Zahlen - mit Notebooks ausgestattet, die sie auch mit nach Hause nehmen können (bitte aufgliedert nach Oberen Landesgerichten und Unteren Landesgerichten und den jeweiligen Gerichtsstandorten angeben)?

4.2 Wie haben sich diese Zahlen seit März 2020 bis heute entwickelt (bitte aufgliedert nach Monaten angeben)?

6. Wie sind die Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 4.1 und 4.2 speziell bezogen auf Staatswältinnen und Staatsanwälte den Staatsanwaltschaften in Bayern zu beantworten?

Anzahl Staatsanwälte/innen	885
Gesamtanzahl Staatsanwälte/innen mit Notebooks absolut (Stand bis Februar 2020)	604
Gesamtanzahl Staatsanwälte/innen mit Notebooks absolut (Stand Februar 2021)	763
Anzahl Staatsanwälte/innen mit Notebooks relativ (Stand bis Februar 2020)	68,25%
Anzahl Staatsanwälte/innen mit Notebooks relativ (Stand Februar 2021)	86,21%

Gericht / Behörde	Anzahl Staatsanwälte/innen mit Notebooks bis 02/2020	2020											2020 Ergebnis
		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
GenSTA Bamberg	18				1			1				1	3
GenSTA München	31			1			1					5	7
GenSTA Nürnberg	9						8	3			2		13
StA Amberg	0								11				11
StA Ansbach	3								6	1			7
StA Aschaffenburg	13							1					1
StA Augsburg	33	1			2			10					13
StA Bamberg	15												0
StA Bayreuth	13												0
StA Coburg	1								2				2
StA Deggendorf	0									9			9
StA Hof	20						1			1			2
StA Ingolstadt	19									1			1
StA Kempten (Allgäu)	5						19						19
StA Landshut	38				1								1
StA Memmingen	9					11			1				12
StA München I	157		1	1		1				1			4
StA München II	20					4			1	1		26	32
StA Nürnberg-Fürth	72					1							1
StA Passau	15		1										1
StA Regensburg	38			1	1	1		1					4
StA Schweinfurt	14												0
StA Traunstein	26									9			9
StA Weiden i.d.OPf.	10												0
StA Würzburg	25									1			1
Gesamtergebnis	604	0	3	3	5	18	29	16	21	26	32	153	

2021			Gesamtwachst ab 03/2020 in % zu Bestand bis 02/2020	Zuwachs absolut 03-2020 bis 02-2021	
Januar	Februar	Ergebnis			
			0	16,67%	3
	1	1	1	25,81%	8
			0	144,44%	13
			0	110,00%	11
			0	233,33%	7
			0	7,69%	1
			0	39,39%	13
			0	0,00%	0
			0	0,00%	0
			0	200,00%	2
			0	900,00%	9
			0	10,00%	2
			0	5,26%	1
			0	380,00%	19
			0	2,63%	1
			0	133,33%	12
	2	1	3	4,46%	7
		1	1	165,00%	33
			0	1,39%	1
			0	6,67%	1
		1	1	13,16%	5
			0	0,00%	0
			0	34,62%	9
			0	0,00%	0
			0	4,00%	1
Gesamtergebnis	3	3	6		159